



## Pressemitteilung

Nr. 246 vom 12. November 2019

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### **Erfolgreicher Faktencheck auf der Tagung „Bauen und Wohnen in der Metropolregion Berlin-Brandenburg“**

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) tagte gestern im Roten Rathaus in Berlin mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zum Thema „Bauen und Wohnen in der Metropolregion“. Dem AfS gelang es, auf Grundlage der Daten der amtlichen Statistik ein breit gefächertes Bild zum Thema - beginnend bei der Bevölkerungsentwicklung bis hin zum altersgerechten Wohnen - aufzuzeigen.

Hartmut Bömermann, Stellvertretender Vorstand des AfS, betonte in seiner Eröffnungsrede, dass es die Aufgabe des AfS als vertrauenswürdiger Anbieter von objektiv gewonnenen Daten ist, unabhängig und neutral die Realität zu beschreiben.

Insbesondere die Themen Baugeschehen in der Metropolregion sowie Regionale Unterschiede bei Bau- und Grundstückspreisen fanden großen Zuspruch. Während 2011 in Berlin je 1 000 Haushalte 997 Wohnungen vorhanden waren, war im Jahr 2015 mit 952 Wohnungen schon eine deutliche Unterversorgung erkennbar. Derzeit liegt die Quote bei 962 Wohnungen. Der durch diese Unterversorgung ausgelöste Druck auf den Wohnungsmarkt zeigte sich zuerst bei den Kosten für die Wohnungen. Ein beschleunigter Preisanstieg oberhalb der Inflation ist erkennbar.

Das Mietpreisniveau unterscheidet sich je nach Eigentümer. So erheben Privatvermieter in Berlin eine über 1,30 EUR pro m<sup>2</sup> höhere Miete als Wohnungsbaugenossenschaften oder öffentliche Einrichtungen. Die Eigentümerquote liegt in Berlin bei Wohnungen bei 17 Prozent, in Brandenburg hingegen bei 48 Prozent im Umland und 47 Prozent im weiteren Metropolraum. Beim Neubau von Wohnungen zeigt sich dagegen ein anderes Bild. In Berlin wurde in den zurückliegenden fünf Jahren mehr als jede dritte neue Wohnung als Eigentumswohnung gebaut.

Über das Datenangebot der amtlichen Statistik informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 0331 8173-1777, **Fax:** 030 9028-4091

**E-Mail:** [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)

